
Workshop 3: „The Arrival“ von Shaun Tan (8./9. Klasse)

Exemplarisch wird die Graphic Novel „The Arrival“ von Shaun Tan vorgestellt, die sich gut eignet, um einerseits dem Literacy-Anspruch gerecht zu werden und andererseits die Thematik „Vielfalt, Toleranz und Umgang mit dem Anderen“ zu bedienen. Anhand dieses Beispiels wird erläutert, wie sich Literacy-Aktivitäten für den Schulalltag planen lassen. Bei genügend Zeit und Interesse wird das ecuadorianische Märchen „Die Legende vom Wolf / La leyenda del tio lobo“ als weiterer möglicher Literacy-Lerngegenstand für die Altersstufe Klasse 8/9 vorgestellt.

LEITUNG **Stefanie Hernandez und Stefanie Geffers,**
Literacy-Expertinnen

Katholische Akademie Hamburg, Herrengraben 4, 20459 Hamburg,
Tel. 040/36 95 2-0, programm@kahn.de, www.kahn.de

Veranstaltungshinweis

9. Oktober Deutsch hoch 3

Fortbildung für Lehrer*innen mit Willkommensklassen

Die Autoren Irene Margil und Andreas Schlüter geben Praxis-Tipps rund um ihre neue, lebensnahe Buchreihe zum Arbeiten mit Jugendlichen in Willkommensklassen. In ihrer Lektüre-Reihe „Deutsch hoch 3“ greifen sie Alltagserfahrungen (zugewanderter) Jugendlicher auf: Freundschaft, Streit, Orientierung in Deutschland mit seinen Regeln und Werten sowie den Einstieg ins Berufsleben. Erzählt wird die Geschichte aus der persönlichen Perspektive von jeweils drei Figuren. Das Besondere dabei: Die Lesenden können sich ihr Sprachniveau aussuchen, wodurch der aktive Austausch sowie das kooperative Lernen gefördert werden. In dem Workshop werden kreative Einsatzmöglichkeiten vorgestellt und Unterrichtskonzepte erarbeitet.

UHRZEIT	15.30 – 17.30 Uhr
ORT	Katholische Akademie Hamburg
REFERENTEN	Irene Margil und Andreas Schlüter
KOOPERATION	Seiteneinsteiger e.V.
ANMELDUNG	info@seiteneinsteiger-hamburg.de
KOSTEN	8,00 Euro



27. September Leinen los!

Vielfalt im Kinder- und Jugendbuch

27. September

Leinen los!

Vielfalt im Kinder- und Jugendbuch

Eine Schule für alle. Was so einfach klingt, ist seit der gesetzlichen Verankerung von Inklusion im Bildungsbereich eine große Herausforderung. Hier geht es nicht nur um Behinderung, sondern auch um soziale und kulturelle Herkunft. Wenn Kinder- und Jugendbücher die Lebensumstände der eigenen Zielgruppe ernst nehmen, dann spiegelt sich diese gesellschaftliche Entwicklung in ihnen wider. Doch wie reagiert der Buchmarkt eigentlich auf diesen Anspruch? In Workshops und im Gespräch mit Experten nehmen wir den aktuellen Kinder- und Jugendbuchmarkt genauer unter die Lupe und gehen der Frage nach, wie vielfältig Geschichten für junge Leser tatsächlich sind und welche Kriterien ein Buch erfüllen muss, damit es für gut befunden wird.

EINTRITT frei

ANMELDUNG
WORKSHOPS

Katholische Akademie Hamburg,
Herrengraben 4, 20459 Hamburg
Tel. 040 / 36 95 2-0, programm@kahh.de
Weitere Angebote für Schulklassen
und Lehrer*innen unter www.kahh.de

Programm

17.00 Uhr: Begrüßung und Einführung

17.15 Uhr: Workshops für Lehrer*innen

18.45 Uhr: Imbiss

19.30 Uhr: Podiumsdiskussion

Gesprächspartner:

Jutta Bauer, Illustratorin und Autorin, Hamburg;
Prof. Bernd Mölck-Tassel, HAW Hamburg;
Dr. Mareile Oetken, Koordinatorin für Kinder- und
Jugendliteraturforschung, Universität Oldenburg

Gastbeitrag:

Jan Baugut, Lehrer an der Katholischen Schule Altona

Die Veranstaltungen eröffnen das Literaturprogramm „Leinen los!“ in Kooperation mit dem Kulturforum 21: Ein Jahr lang tauschen Schüler*innen katholischer Schulen Bücher zum Thema „Vielfalt und Toleranz“ aus. In den Workshops für Lehrer*innen werden inhaltliche und methodische Ideen für die Umsetzung im Unterricht angeboten.

Themen der Workshops

Workshop 1: „Rosie fühlt, als wäre die Welt in zwei Stücke zerteilt.“ Kulturelle Vielfalt und literarisches Lernen miteinander verbinden (2.–4. Klasse)

In dem Workshop wird exemplarisch mit der Kinderbuchreihe „Rosie und Moussa“ von Michael De Cock und Judith Vanistendael gearbeitet. Die Bücher eignen sich für die Arbeit in den Klassen 2 – 4, um Erfahrungen mit der Übernahme fremder Perspektiven, dem Aushalten von Vielfalt und Verschiedenheit sowie der Vorstellungsbildung zu ermöglichen. Am Ende des Workshops wird ein Ausblick auf weitere aktuelle Kinderbücher gegeben, die eine Arbeit zum Thema „kulturelle Vielfalt“ ermöglichen.

LEITUNG

Dr. Christoph Jantzen, Arbeitsbereich Deutschdidaktik der Universität Hamburg und Landesstellenleitung der AJuM Hamburg; Renate Welsch, Lehrerin in einer bilingualen Klasse (deutsch-türkisch) an der Heinrich-Wolgast-Schule, Hamburg

Workshop 2: „Planet Willi“ (2.–4. Klasse)

Kinder mit Behinderung – es sollte für uns normal sein und doch ist Vieles mit Ihnen so ganz anders. In dem Buch „Planet Willi“ vollziehen wir einen Perspektivwechsel: Vielleicht ist eigentlich unsere Welt komisch und nicht die, aus der Willi kommt? Ein gutes Verständnis der Besonderheiten kann dabei helfen, Unterschiede auszuhalten und zu akzeptieren.

LEITUNG

Birte Müller, Autorin und Illustratorin, Hamburg